



Jonas Gutzat war bei den Bayerischen Meisterschaften der herausragende Schwimmer. Foto: Brüssel

Gutzat ist in Topform

MEDAILLEN Der SC Regensburg belegt bei der Bayerischen Meisterschaft den dritten Platz in der Gesamtwertung.

DACHAU. Bei den Bayerischen Jahrgangsmesterschaften kämpften unter 622 Athleten (87 Vereine) auch 18 Athleten des Schwimmclubs Regensburg um die Titel. Am Ende standen 16 Gold-, fünf Silber- und acht Bronzemedailen zu Buche. Dies bedeutet Platz drei in der Medaillenwertung für den SC Regensburg.

Der herausragende Schwimmer war Jonas Gutzat. Weder auf den Freistilstrecken noch über 50 m, 100 m und 200 m Rücken ließ er der Konkurrenz eine Chance. Der Schnellste war er auch über die 50 m und 100 m Schmetterling. So trug er mit neun Goldmedaillen wesentlich zum guten Abschneiden des SC Regensburg bei. Gleich dreimal holte sich Ferdinand Reng (1998) den Titel des Bayerischen Jahrgangsmesters. Über 100 m, 200 m und 400 m Freistil war er der Schnellste. Über 200 m Lagen schwamm er auf Platz drei. Ebenfalls in guter Form zeigte sich Florian Bauer (1996). Über 100 m und 200 m Schmetterling erreichte er jeweils Gold, über 50 m belegte er den dritten Platz.

Ilona Venus (1995) wurde über 100 m Rücken und 200 m Lagen Bayerische Jahrgangsmesterin. Über 100 m und 200 m war sie Zweitschnellste. Jasmin Hehn und Maximilian Kleffmann konnten sich ebenfalls über eine Silbermedaille freuen. Mit zwei Bronzemedailen reisten Sophia Friker und Andreas Härtl nach Hause. Mario Haller gewann einmal Silber und einmal Bronze. Magdalena Lankes belegte über 50 m Schmetterling Platz drei.